

Qualitätssicherung erstmals Thema

Das Congress Center in Düsseldorf wird am 27. März der Veranstaltungsort des mittlerweile 12. Deutschen Schlauchlinertages sein. Doch von Routine ist der etablierte Branchentreff weit entfernt. Dafür steht ein vielfältiges Tagungsprogramm, bei dem die inhaltliche Spannbreite von politischen und rechtlichen Inhalten über qualitative Aspekte bis hin zu technischen Fragestellungen reicht.



Der 12. Deutsche Schlauchlinertag richtet den Blick auf politische, rechtliche, technische und qualitative Aspekte der Schlauchlinertechnologie. Foto: KMG

DÜSSELDORF (ABZ). - Los geht's im Block I „Allgemeines“ mit einer Reflektion über die Bedeutung der unterirdischen Infrastruktur und einer Bestandsaufnahme zur aktuellen Situation der Grundstücksentwässerung in Nordrhein-Westfalen. Der anschließende Themenblock über „Recht und Ausschreibung“ verdeutlicht unter anderem, dass Ausschreibung und Planung äußerst wichtige Bausteine für das Erreichen der gewünschten Qualität bei der Bauausführung sind - ein Umstand, der durch die exemplarische Darstellung von praxisnahen Beispielen und den Hinweis auf rechtliche Konsequenzen fehlerhafter Ausschreibungen untermauert werden soll. Die erstmalige Aufnahme von Themen wie Mängelbehandlung

und Qualitätssicherung zeigt das Selbstbewusstsein von Herstellern und Anwendern, sich auch kritisch mit einem Produkt auseinandersetzen zu können, das nach mehr als vier Jahrzehnten Einsatz und permanenter technischer Weiterentwicklung eine Spitzenstellung unter den grabenlosen Sanierungsverfahren einnimmt.

Wie bei allen Bauprodukten können spezifische Fehler auftreten, die die Qualität beeinflussen.

Welche Probleme können auftreten, wie kommt es dazu, was ist tolerierbar und wie lassen sich Qualitätsprobleme vermeiden, lauten einige der Fragestellungen, die dis-

kutiert werden sollen. In Themenblock IV steht die „ganzheitliche Sanierung“ im Blickpunkt, wobei die inhaltlichen Schwerpunkte auf Ergänzungsmaßnahmen in den Bereichen Anschlusstechnik und Robotertechnik liegen.

Neben dem Hauptprogramm findet im Forum eine weitere Vortragsreihe statt. In dieser Reihe geht es um „Verfahren und ihre Einsatzgrenzen“, um eine „Übersicht über Normen und Regelwerke“ sowie um Themen wie „Planung und Entwurfsbearbeitung“ und „kleine Durchmesser“.

Eine Neuerung ist das anschließende Forum der Sponsoren. Hersteller und Anwender werden detailliert über technische Weiterentwicklungen im eigenen Hause berichten und Fragen beantworten. Dazu gehören die Ausweitung des Anwendungsbereiches, die Verschiebung technischer Grenzen und besondere Dienstleistungen.

In der begleitenden Fachausstellung haben Teilnehmer die Möglichkeit, mit weiteren Unternehmen zu sprechen und sich zu informieren.

Veranstaltet wird der Schlauchlinertag von der Technischen Akademie Hannover e. V. Weitere Informationen stehen auf der Seite www.schlauchliner.de im Internet bereit.